

Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 11 SGB III

Agentur für Arbeit Paderborn
Jahreszahlen 2021



Impressum

Titel:	Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 11 SGB III
Region:	Agentur für Arbeit Paderborn
Berichtsmonat:	Jahreszahlen 2021
Erstellungsdatum:	30.06.2022
Hinweise:	Die gesetzlichen Grundlagen der Eingliederungsbilanz sowie konzeptionelle und methodische Erläuterungen können den Methodischen Hinweisen entnommen werden. Die Bezeichnung der Tabellen orientiert sich an der Nummerierung in § 11 Abs. 2 SGB III.
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Zentraler Statistik-Service Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg
E-Mail:	Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de
Hotline:	0911/179-3632
Fax:	0911/179-1131

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" Eingliederungsbilanzen
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 11 SGB III, Jahreszahlen 2021, Nürnberg, Juni 2021

Nutzungsbedingungen © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Inhaltsverzeichnis

Tabelle

- [1](#) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung nach dem SGB III - Zugewiesene Mittel und Ausgaben
- [2](#) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung nach dem SGB III - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung
- [3aI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [3aII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme - Anteile
- [3bI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3bII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [3cI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3cII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [4a](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [4b](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [4c](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen - Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [5](#) Abgang aus Arbeitslosigkeit in Erwerbstätigkeit im Rechtskreis SGB III - besonders förderungsbedürftige Personengruppen
- [6a](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [6b](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote
- [6c](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Verbleibsquote
- [7](#) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)
- *Verweis auf das Internetangebot der Statistik der Bundesagentur für Arbeit* -
- [8a](#) Entwicklung der Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung - Zugang - Jahressumme
- [8b](#) Entwicklung der Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung - Eingliederungsquote
- [9a](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Zugang - Jahressumme
- [9b](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [9cI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [9cII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote

Tabelle 1) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung - zugewiesene Mittel und Ausgaben

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

a) Zugewiesene Mittel

	Soll (zugewiesene Mittel) in 1.000 €	Ist (Ausgaben)			
		in 1.000 €	in % des Soll (Spalte 1)	in % von Insgesamt (Spalte 2)	in % des Eingliederungstitels
	1	2	3	4	5
Insgesamt	x	15.965	x	100	x
dav. Eingliederungstitel	18.893	13.691	72,5	85,8	100
Weitere Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung außerhalb des Eingliederungstitels ¹⁾	x	2.274	x	14,2	x

b) Ausgaben

	Ist (Ausgaben) in 1.000 €	in % von Insgesamt	in % des Eingliederungstitels
	1	2	3
Insgesamt (Summe A, B, C, D, F, G, H)	15.965	100	x
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.804	11,3	12,4
Vermittlungsbudget	379	2,4	2,8
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.319	8,3	9,6
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	21	0,1	0,2
Maßnahmen bei einem Träger	1.298	8,1	9,5
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾	72	0,4	x
dav. Vermittlungsbudget ¹⁾	3	0,0	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	68	0,4	x
Probefbeschäftigung für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	33	0,2	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾		0,0	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	3.592	22,5	15,2
Zuschüsse für Berufsorientierungsmaßnahmen	26	0,2	0,2
Berufseinstiegsbegleitung	758	4,7	5,5
Assistierte Ausbildung	171	1,1	1,3
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	-	-	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ¹⁾	1.342	8,4	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	436	2,7	3,1
Außerbetriebliche Berufsausbildung	473	3,0	3,5
Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für Menschen mit Behinderungen und schwerbehinderte Menschen ¹⁾	92	0,6	x
Einstiegsqualifizierung	230	1,4	1,7
Berufsausbildungsbeihilfe für Auszubildende in einer 2. Ausbildung ¹⁾	40	0,3	x
Zuschuss für schwerbehinderte Menschen im Anschluss an Aus- und Weiterbildung	23	0,1	0,2
C Berufliche Weiterbildung	7.446	46,6	52,5
Förderung der beruflichen Weiterbildung	5.306	33,2	38,8
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ¹⁾	255	1,6	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	1.886	11,8	13,8
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	2.983	18,7	18,6
Eingliederungszuschuss	1.543	9,7	11,3
Eingliederungszuschuss für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen ¹⁾	420	2,6	x
Gründungszuschuss	1.010	6,3	7,4
Gründungszuschuss zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben ¹⁾	10	0,1	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	-	-	-
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (Restabwicklung)	-	-	-
G Freie Förderung	-	-	-
Freie Förderung SGB III (Restabwicklung)	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-
H Sonstige Leistungen	140	0,9	0,0
Förderung der Teilnahme an Sprachkursen	-	-	-
Förderung von Jugendwohnheimen	-	-	-
Reisekosten aus Anlass der Meldung bei der Arbeitsagentur	4	0,0	0,0
Mobilitätsprogramm TMS ¹⁾	-	-	x
Förderung von Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation ¹⁾	-	-	x
Teilnehmerbezogene Programmausgaben des internationalen Services der BA ¹⁾	-	-	x
Nachrichtlich: Zuschüsse i. R. d. Sicherstellungsauftrags Sozialdienstleister-Einsatz-Gesetz	136	0,9	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Diese Förderungen gehören zu den weiteren Ermessensleistungen außerhalb des Eingliederungstitels (§ 71b SGB IV).

Tabelle 2) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

	durchschnittliche Ausgaben je Förderung pro Monat (in EURO)		Dauer der Leistung (Durchschnitt in Monaten)	
	2021	+/- Vorjahr	2021	+/- Vorjahr
	1	2	3	4
A Aktivierung und berufliche Eingliederung				
Vermittlungsbudget ¹⁾²⁾	399	70	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	535	123	0,7	0,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber ¹⁾	14	-4	0,2	-
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	1.335	79	1,4	-0,1
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung ¹⁾²⁾	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget ⁴⁾	161	-454	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	901	416	1,1	0,5
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	1.745	-369	1,6	-0,2
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung				
Zuschüsse für Berufsorientierungsmaßnahmen	x	x	x	x
Berufseinstiegsbegleitung	206	-118	22,1	-1,2
Assistierte Ausbildung	254	-225	11,4	-12,3
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	-	-32,5
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ³⁾	882	74	7,6	0,3
Ausbildungsbegleitende Hilfen	288	37	8,2	-1,3
Außerbetriebliche Berufsausbildung	1.005	3	16,9	-0,6
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	444	35	27,8	-1,5
Einstiegsqualifizierung	402	25	8,6	0,8
Berufsausbildungsbeihilfe für Auszubildende in einer 2. Ausbildung	332	-107	.	.
C Berufliche Weiterbildung				
Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	929	-48	7,7	0,8
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	474	-512	11,9	0,6
Arbeitsentgeltzuschuss bei beruflicher Weiterbildung Beschäftigter	1.386	196	12,3	3,3
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit				
Eingliederungszuschuss	1.020	46	4,8	0,4
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	948	23	18,8	6,2
Gründungszuschuss	1.232	203	10,4	-0,1
G Freie Förderung				
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Berechnung Sp. 1: Durchschnittliche monatliche Ausgaben dividiert durch den durchschnittlichen Teilnehmerbestand. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll bzw. möglich. Für Einmalleistungen werden für die Berechnung der durchschnittlichen Ausgaben die Jahresausgaben durch die Anzahl der Leistungsfälle dividiert. Somit werden bei den Einmalleistungen die Ergebnisse pro Fall ausgewiesen und sind mit den zeitraumbezogenen Ergebnissen der übrigen Instrumente nicht vergleichbar.

2) Berechnung Sp. 3: Die durchschnittliche Förderdauer wird auf Basis der Austritte eines Berichtsjahres und deren Förderbeginn und -ende ermittelt. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Teilnahmen sinnvoll und möglich, nicht bei Einmalleistungen.

3) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer
3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3a I) Zugang - Jahressumme

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
	1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	15.917	8.760	x	984	3.315	266	6.056
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.527	1.732	179	214	626	58	1.119
Vermittlungsbudget ¹⁾	950	445	57	47	*	*	275
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	2.468	1.234	116	124	454	45	828
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.496	704	46	58	222	22	507
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	972	530	70	66	232	23	321
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾	96	44	6	34	-	*	13
dav. Vermittlungsbudget ¹⁾	20	9	-	4	-	-	5
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	76	35	6	30	-	*	8
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	13	9	-	9	*	-	3
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	677	660	4	6	-	*	659
Berufseinstiegsbegleitung	193	193	-	-	-	-	193
Assistierte Ausbildung	149	141	-	-	-	-	141
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	149	141	-	-	-	-	141
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	*	-	-	-	-	*
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ²⁾	181	181	4	*	-	*	181
Ausbildungsbegleitende Hilfen	62	60	-	*	-	-	59
Außerbetriebliche Berufsausbildung	21	21	-	-	-	-	21
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	4	4	-	*	-	-	4
Einstiegsqualifizierung	58	56	-	-	-	-	56
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	5	.	.	.	.	.	.
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	*	-	*	-	-	*
C Berufliche Weiterbildung	913	395	40	50	76	18	271
Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	750	340	*	41	73	*	222
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	39	7	*	5	-	-	5
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	124	48	-	4	3	*	44
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	398	216	25	46	94	*	118
Eingliederungszuschuss	304	165	21	22	78	*	93
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	21	21	-	21	5	*	8
Gründungszuschuss	73	30	4	3	11	*	17
G Freie Förderung	-	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, G)	5.515	3.003	248	316	796	81	2.167

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer
3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3a II) Anteile (in Prozent)

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
	1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	15.917	55,0	x	6,2	20,8	1,7	38,0
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.527	49,1	5,1	6,1	17,7	1,6	31,7
Vermittlungsbudget ¹⁾	950	46,8	6,0	4,9	*	*	28,9
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	2.468	50,0	4,7	5,0	18,4	1,8	33,5
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.496	47,1	3,1	3,9	14,8	1,5	33,9
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	972	54,5	7,2	6,8	23,9	2,4	33,0
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ¹⁾	-	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾	96	45,8	6,3	35,4	-	*	13,5
dav. Vermittlungsbudget ¹⁾	20	45,0	-	20,0	-	-	25,0
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	76	46,1	7,9	39,5	-	*	10,5
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	13	69,2	-	69,2	*	-	23,1
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	-	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	677	97,5	0,6	0,9	-	*	97,3
Berufseinstiegsbegleitung	193	100,0	-	-	-	-	100,0
Assistierte Ausbildung	149	94,6	-	-	-	-	94,6
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	149	94,6	-	-	-	-	94,6
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	*	*
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ²⁾	181	100,0	2,2	*	-	*	100,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	62	96,8	-	*	-	-	95,2
Außerbetriebliche Berufsausbildung	21	100,0	-	-	-	-	100,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	4	100,0	-	*	-	-	100,0
Einstiegsqualifizierung	58	96,6	-	-	-	-	96,6
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	5	.	.	.	.	.	.
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	*	*	*	*	*	*
C Berufliche Weiterbildung	913	43,3	4,4	5,5	8,3	2,0	29,7
Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	750	45,3	*	5,5	9,7	*	29,6
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	39	17,9	*	12,8	-	-	12,8
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	124	38,7	-	3,2	2,4	*	35,5
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	398	54,3	6,3	11,6	23,6	*	29,6
Eingliederungszuschuss	304	54,3	6,9	7,2	25,7	*	30,6
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	21	100,0	-	100,0	23,8	*	38,1
Gründungszuschuss	73	41,1	5,5	4,1	15,1	*	23,3
G Freie Förderung	-	x	x	x	x	x	x
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	x	x	x	x	x
Summe (A, B, C, D, G)	5.515	54,5	4,5	5,7	14,4	1,5	39,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer
3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3b I) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
		1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	4.491	2.979	641	436	1.620	78	1.660
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	142	83	10	22	33	2	47
Vermittlungsbudget ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	132	76	9	15	33	2	46
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	21	11	1	1	2	0	8
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	111	65	8	13	30	2	37
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾	8	6	1	6	-	0	1
dav. Vermittlungsbudget ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	8	6	1	6	-	0	1
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	2	1	-	1	0	-	0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	732	706	2	14	-	1	704
Berufseinstiegsbegleitung	306	304	-	-	-	-	304
Assistierte Ausbildung	56	53	-	-	-	-	53
dav. begleitende Phase der Assitierten Ausbildung	43	41	-	-	-	-	41
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	14	12	-	-	-	-	12
Vorphase der Assitierten Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	1	1	-	-	-	-	1
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ²⁾	127	127	2	1	-	1	127
Ausbildungsbegleitende Hilfen	126	120	-	2	-	-	119
Außerbetriebliche Berufsausbildung	39	39	-	-	-	-	39
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	17	16	-	10	-	-	15
Einstiegsqualifizierung	48	46	-	-	-	-	46
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	10	.	.	.	.	.	.
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	2	2	-	2	-	-	1
C Berufliche Weiterbildung	634	272	15	25	27	15	214
Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	476	214	15	22	26	14	159
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	45	5	0	2	-	-	3
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	113	53	-	1	1	1	51
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	232	133	15	51	56	4	69
Eingliederungszuschuss	126	69	10	13	36	1	37
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	37	36	2	36	7	1	17
Gründungszuschuss	69	28	3	2	13	2	15
G Freie Förderung	-	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, G)	1.740	1.194	42	112	116	21	1.033

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer
3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3b II) Anteile (in Prozent)

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte ⁴⁾
		1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	4.491	66,3	14,3	9,7	36,1	1,7	37,0
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	142	58,5	6,8	15,3	23,2	1,6	33,0
Vermittlungsbudget ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	132	57,4	6,8	11,1	24,7	1,6	34,6
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	21	51,6	4,7	5,9	11,3	0,8	39,5
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	111	58,5 ¹⁾	7,2	12,1	27,3	1,8	33,7
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾	8	73,2	7,2	73,2	-	1,0	7,2
dav. Vermittlungsbudget ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	8	73,2	7,2	73,2	-	1,0	7,2
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	2	73,7	-	73,7	10,5	-	26,3
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	732	96,4	0,3	1,9	-	0,1	96,1
Berufseinstiegsbegleitung	306	99,2	-	-	-	-	99,2
Assistierte Ausbildung	56	93,6	-	-	-	-	93,6
dav. begleitende Phase der Assitierten Ausbildung	43	95,1	-	-	-	-	95,1
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	14	89,0	-	-	-	-	89,0
Vorphase der Assitierten Ausbildung	-	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	1	100,0	-	-	-	-	100,0
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ²⁾	127	100,0	1,5	0,7	-	0,5	100,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	126	94,6	-	1,7	-	-	93,8
Außerbetriebliche Berufsausbildung	39	100,0	-	-	-	-	100,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	17	90,9	-	54,8	-	-	85,1
Einstiegsqualifizierung	48	96,7	-	-	-	-	96,7
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	10	.	.	.	.	.	.
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	2	100,0	-	100,0	-	-	65,0
C Berufliche Weiterbildung	634	42,8	2,4	4,0	4,3	2,4	33,7
Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	476	44,9	3,1	4,6	5,4	2,9	33,4
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	45	10,1	0,7	4,8	-	-	7,3
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	113	47,0	-	1,0	1,2	1,2	45,3
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	232	57,5	6,6	21,9	24,2	1,5	29,5
Eingliederungszuschuss	126	55,0	7,8	10,4	28,7	0,5	29,1
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	37	96,6	6,3	96,6	18,5	1,8	45,8
Gründungszuschuss	69	41,1	4,7	2,9	19,0	3,3	21,6
G Freie Förderung	-	x	x	x	x	x	x
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	x	x	x	x	x
Summe (A, B, C, D, G)	1.740	68,6	2,4	6,4	6,7	1,2	59,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer
3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3c I) Zugang - Jahressumme - und Bestand - Jahresdurchschnitt - ¹⁾

	Insgesamt		Frauen	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	2.829	508	1.051	186
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	505	21	202	10
Vermittlungsbudget ¹⁾	73	x	40	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	372	17	135	7
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	266	4	97	1
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	106	12	38	6
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ¹⁾	-	x	-	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾	56	4	*	3
dav. Vermittlungsbudget ¹⁾	12	x	*	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	44	4	24	3
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	4	1	*	0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	-	x	-	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	628	684	205	213
Berufseinstiegsbegleitung	193	306	72	110
Assistierte Ausbildung	115	44	16	6
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	115	33	16	5
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	11	-	2
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	1	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ²⁾	179	124	80	48
Ausbildungsbegleitende Hilfen	56	109	11	16
Außerbetriebliche Berufsausbildung	21	35	7	14
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	4	17	-	3
Einstiegsqualifizierung	53	44	16	13
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	3	3	*	3
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	2	*	1
C Berufliche Weiterbildung	69	28	31	10
Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	52	16	21	5
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	4	5	*	3
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	13	7	*	3
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	37	28	6	6
Eingliederungszuschuss	30	13	3	2
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	14	*	4
Gründungszuschuss	*	1	*	1
G Freie Förderung	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, G)	1.239	762	444	239

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer
3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)

 Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
 Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3c II) Anteile an Insgesamt (in Prozent)

	in % von Tabelle 3a/ 3b Insgesamt		in % von Tabelle 4a/ 4b Frauen Insgesamt	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	17,8	11,3	16,0	10,0
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	14,3	15,0	13,6	18,0
Vermittlungsbudget ¹⁾	7,7	x	9,5	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	15,1	12,5	13,2	13,4
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	17,8	19,9	14,8	17,9
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	10,9	11,1	10,5	12,5
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ¹⁾	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾	58,3	53,6	*	76,6
dav. Vermittlungsbudget ¹⁾	60,0	x	*	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	57,9	53,6	75,0	76,6
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	30,8	31,6	*	30,0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	92,8	93,4	98,6	96,2
Berufseinstiegsbegleitung	100,0	100,0	100,0	100,0
Assistierte Ausbildung	77,2	77,3	100,0	100,0
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	77,2	77,3	100,0	100,0
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	77,3	x	100,0
Vorphase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	100,0	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ²⁾	98,9	98,1	100,0	100,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	90,3	86,1	84,6	87,4
Außerbetriebliche Berufsausbildung	100,0	89,4	100,0	81,7
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	100,0	96,2	x	100,0
Einstiegsqualifizierung	91,4	92,3	94,1	90,9
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	60,0	29,5	*	59,6
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	100,0	*	100,0
C Berufliche Weiterbildung	7,6	4,4	8,2	3,3
Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	6,9	3,4	6,7	2,1
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	10,3	11,5	*	14,9
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	10,5	5,7	*	4,0
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	9,3	12,2	4,3	8,3
Eingliederungszuschuss	9,9	10,3	2,9	3,9
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	38,1	*	32,6
Gründungszuschuss	*	1,9	*	4,4
G Freie Förderung	x	x	x	x
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x
Summe (A, B, C, D, G)	22,5	43,8	20,1	36,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 4) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen
4a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

4a) Zugang - Jahressumme

	Insge- samt	in % von Tabelle 3a Insge- samt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insge- samt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte M. / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	6.589	41,4	3.494	x	396	1.443	239	2.232
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.485	42,1	709	84	94	267	*	409
Vermittlungsbudget ¹⁾	420	44,2	187	*	16	*	*	106
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	1.019	41,3	494	49	57	197	*	291
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	657	43,9	291	18	23	112	*	180
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	362	37,2	203	31	34	85	19	111
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ¹⁾	-	x	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾	39	40,6	23	*	16	-	*	*
dav. Vermittlungsbudget ¹⁾	7	35,0	5	-	*	-	-	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	32	42,1	18	*	*	-	*	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	7	53,8	5	-	5	*	-	*
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	-	x	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	208	30,7	202	*	*	-	*	201
Berufseinstiegsbegleitung	72	37,3	72	-	-	-	-	72
Assistierte Ausbildung	16	10,7	14	-	-	-	-	14
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	16	10,7	14	-	-	-	-	14
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	*	-	-	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ²⁾	80	44,2	80	*	*	-	*	80
Ausbildungsbegleitende Hilfen	13	21,0	12	-	*	-	-	11
Außerbetriebliche Berufsausbildung	7	33,3	*	-	-	-	-	*
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	17	29,3	16	-	-	-	-	16
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	*	*	.	.	.	.	.	.
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	*	*	-	*	-	-	*
C Berufliche Weiterbildung	380	41,6	171	*	*	30	*	110
Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	312	41,6	148	*	18	*	16	87
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	12	30,8	3	-	*	-	-	*
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	56	45,2	20	-	-	*	*	*
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	138	34,7	68	6	16	28	3	34
Eingliederungszuschuss	105	34,5	50	6	7	22	*	26
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	7	33,3	7	-	*	*	-	3
Gründungszuschuss	26	35,6	11	-	*	*	*	5
G Freie Förderung	-	x	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	-	-	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, G)	2.211	40,1	1.150	114	133	325	74	754

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 4) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen
4b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

4b) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insge- samt	in % von Tabelle 3b Ings- gesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insge- samt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte M. / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	1.864	41,5	1.198	269	150	660	70	651
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	57	39,9	33	4	12	13	2	16
Vermittlungsbudget ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	52	39,2	29	4	8	13	2	15
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	8	37,1	4	0	0	1	0	3
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	44	39,6	26	4	8	12	2	13
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾	4	48,5	3	0	3	-	0	1
dav. Vermittlungsbudget ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	4	48,5	3	0	3	-	0	1
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	1	52,6	1	-	1	0	-	0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	221	30,2	212	1	5	-	1	210
Berufseinstiegsbegleitung	110	35,9	109	-	-	-	-	109
Assistierte Ausbildung	6	11,3	6	-	-	-	-	6
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	5	11,3	4	-	-	-	-	4
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	2	11,0	2	-	-	-	-	2
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ²⁾	48	37,8	48	1	1	-	1	48
Ausbildungsbegleitende Hilfen	18	14,1	16	-	1	-	-	15
Außerbetriebliche Berufsausbildung	17	42,9	17	-	-	-	-	17
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	3	19,7	3	-	3	-	-	2
Einstiegsqualifizierung	14	28,8	13	-	-	-	-	13
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	4	42,6	.	.	.	.	.	.
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	1	35,0	1	-	1	-	-	1
C Berufliche Weiterbildung	311	49,1	132	9	12	11	12	100
Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	222	46,7	98	9	11	11	12	67
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ⁴⁾	18	40,0	3	-	1	-	-	3
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	71	62,5	31	-	-	0	0	31
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	77	33,0	41	4	16	14	3	21
Eingliederungszuschuss	43	33,8	21	4	4	9	1	12
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	11	30,5	11	1	11	3	-	4
Gründungszuschuss	23	32,9	9	-	1	3	2	5
G Freie Förderung	-	x	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	-	-	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, G)	665	38,2	417	19	45	38	18	347

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 4) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen
4c) Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

4c I) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
	1	2	3
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %) ¹⁾	1,8	1,6	1,9
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB III)	x	41,5	58,5
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	37,4	62,6

realisierter Förderanteil (s. auch Tab. 4 b)	x	38,2	61,8
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	0,8	- 0,8

realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung") (s. auch Tab. 4 b)	x	44,1	55,9
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	6,7	- 6,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

4c II) Bestand - Jahresdurchschnitt Vorjahr

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %) ¹⁾	2,3	2,0	2,6
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB III)	x	39,2	60,8
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	32,9	67,1

realisierter Förderanteil	x	37,0	63,0
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	4,1	- 4,1

realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung")	x	41,5	58,5
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	8,7	- 8,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

**Tabelle 5) Abgang aus Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB III
besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

5) Abgang - Jahressumme

		Abgang von Arbeitslosen						
		Insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt ¹⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7		
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	16.705	9.381	1.464	1.040	3.604	283	6.132
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit ²⁾	02	7.758	3.724	338	286	1.186	102	2.595
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	7.423	3.568	319	281	1.104	100	2.524
Wiederbeschäftigungsquote ³⁾ (Zeile 03 in % von Zeile 01)	04	44,4	38,0	21,8	27,0	30,6	35,3	41,2
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	7.144	3.416	297	254	1.036	98	2.440
Zeile 05 in % von Zeile 01	06	42,8	36,4	20,3	24,4	28,7	34,6	39,8
dar. in selbständige Tätigkeit	07	306	136	18	4	77	*	51
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	1,8	1,4	1,2	0,4	2,1	*	0,8
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	243	111	14	*	66	-	39
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	1,5	1,2	1,0	*	1,8	-	0,6
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	848	387	38	29	139	20	250
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	11,4	10,8	11,9	10,3	12,6	20,0	9,9
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	797	362	34	24	128	19	235
Vermittlungsquote ⁴⁾ (Zeile 13 in % von Zeile 05)	14	11,2	10,6	11,4	9,4	12,4	19,4	9,6

		Abgang von arbeitslosen Frauen						
		Insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt ¹⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7		
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	6.968	3.812	647	402	1.563	261	2.306
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit ²⁾	02	3.119	1.410	141	110	510	97	883
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	3.005	1.370	139	107	488	95	866
Wiederbeschäftigungsquote ³⁾ (Zeile 03 in % von Zeile 01)	04	43,1	35,9	21,5	26,6	31,2	36,4	37,6
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	2.905	1.322	132	101	469	93	841
Zeile 05 in % von Zeile 01	06	41,7	34,7	20,4	25,1	30,0	35,6	36,5
dar. in selbständige Tätigkeit	07	110	38	*	*	22	*	15
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	1,6	1,0	*	*	1,4	*	0,7
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	86	28	*	-	18	-	11
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	1,2	0,7	*	-	1,2	-	0,5
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	333	148	15	10	59	20	85
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	11,1	10,8	10,8	9,3	12,1	21,1	9,8
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	317	140	14	9	56	19	80
Vermittlungsquote ⁴⁾ (Zeile 13 in % von Zeile 05)	14	10,9	10,6	10,6	8,9	11,9	20,4	9,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

2) Abgänge in Erwerbstätigkeit (Zeile 02) umfassen neben den Abgängen in Beschäftigung (Zeile 03) und den Abgängen in Selbständigkeit (Zeile 07) auch Abgänge in den Freiwilligendienst. Die Summe von Zeile 03 und 07 weicht daher um die Zahl der Abgänge in den Freiwilligendienst von Zeile 02 ab.

3) Die Wiederbeschäftigungsquote zeigt an, in welchem Maß Arbeitslose ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung beendet haben. Sie bezieht die Abgänge in Beschäftigung (Zeile 03) auf die Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt (Zeile 01).

4) Die Vermittlungsquote zeigt an, in welchem Umfang Arbeitsvermittlungen durch Auswahl und Vorschlag zur Wiederbeschäftigung von Arbeitslosen in ungeförderter Beschäftigungsverhältnissen beigetragen haben.

Die Mitwirkung von Arbeitsagenturen oder Trägern der Grundsicherung am Zustandekommen eines Arbeitsverhältnisses lässt sich jedoch nicht mit einem engen Vermittlungsbegriff erfassen und allein mit der Vermittlungsquote im Sinne des § 11 Abs. 2 Nr. 5 SGB III messen. Zum einen werden vielfach Arbeitsvermittlungen nach Auswahl und Vorschlag mit zusätzlichen Förderleistungen getätigt. Über die klassische Vermittlung nach Auswahl und Vorschlag hinaus tragen zudem die Selbstinformationseinrichtungen, die Beratungsdienstleistungen, Potenzialanalysen, die Einschaltung von Dritten, vielfältige finanzielle Hilfen bei der Beschäftigungssuche, auch der Vermittlungsgutschein zu Beschäftigungsaufnahmen, sowie die Förderung durch das Instrumentarium der aktiven Arbeitsmarktpolitik bei. Weiterführende Informationen können der Publikation "Erfolgreiche Arbeitsuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme" entnommen werden, abrufbar unter:

[Erfolgreiche Arbeitsuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme](#)

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Ermessensleistungen)
6a) Austritte von Männern und Frauen

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2020 - Dezember 2020)

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen ²⁾	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	1.440	565	875	710	40	86	242	21	447
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	2.265	853	1.412	1.121	68	109	338	35	802
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.570	587	983	741	39	83	197	23	533
Maßnahmen bei einem Träger	695	266	429	380	29	26	141	12	269
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	66	21	45	26	-	14	-	-	16
dav. Vermittlungsbudget	22	5	17	13	-	11	-	-	4
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	44	16	28	13	-	3	-	-	12
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	20	6	14	11	-	10	4	-	5
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	*	-	*	*	-	-	-	-	*
B Berufswahl und Berufsausbildung ohne BOM									
Berufseinstiegsbegleitung	173	70	103	108	-	*	-	-	108
Assistierte Ausbildung	21	4	17	19	-	-	-	-	19
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	*	*	-	*	-	-	-	-	*
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	*	*	17	*	-	-	-	-	*
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	-	*	*	-	-	-	-	*
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ¹⁾	276	104	172	275	5	6	-	-	275
Ausbildungsbegleitende Hilfen	157	39	118	138	-	4	-	-	138
Außerbetriebliche Berufsausbildung	32	10	22	31	-	-	-	-	31
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	16	7	9	16	-	10	-	*	15
Einstiegsqualifizierung	76	26	50	76	-	*	-	-	76
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	3	*	*	3	-	3	-	-	*
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	1.098	425	673	543	24	35	97	14	435
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung ³⁾	949	392	557	490	24	33	91	14	387
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	55	20	35	11	*	5	*	-	7
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	114	29	85	44	-	*	4	-	40
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	354	107	247	202	12	23	79	8	122
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	25	8	17	25	4	25	9	-	11
Gründungszuschuss	122	45	77	35	4	3	12	*	21
G Freie Förderung									
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Ermessensleistungen)
6b) Eingliederungsquote für Männer und Frauen

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2020 - Dezember 2020)

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen ²⁾	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	65,6	63,4	67,0	61,1	25,0	33,7	53,7	52,4	68,7
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	65,8	63,2	67,4	60,0	50,0	53,2	48,2	48,6	63,6
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	73,3	71,7	74,3	69,0	64,1	61,4	62,9	43,5	71,7
Maßnahmen bei einem Träger	48,9	44,4	51,7	42,6	31,0	26,9	27,7	x	47,6
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	63,6	57,1	66,7	57,7	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	81,8	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	54,5	x	53,6	x	x	x	x	x	x
Probefbeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	75,0	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Berufseinstiegsbegleitung	41,6	34,3	46,6	38,0	x	x	x	x	38,0
Assistierte Ausbildung	61,9	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ¹⁾	49,3	49,0	49,4	49,1	x	x	x	x	49,1
Ausbildungsbegleitende Hilfen	84,1	79,5	85,6	83,3	x	x	x	x	83,3
Außerbetriebliche Berufsausbildung	53,1	x	54,5	54,8	x	x	x	x	54,8
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	65,8	57,7	70,0	65,8	x	x	x	x	65,8
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	67,6	63,1	70,4	61,3	45,8	31,4	52,6	x	64,1
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung ³⁾	62,8	60,2	64,6	57,3	45,8	27,3	49,5	x	59,9
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	36,4	20,0	45,7	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	97,4	96,6	97,6	97,7	x	x	x	x	97,5
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	81,9	84,1	81,0	80,2	x	87,0	75,9	x	81,1
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	84,0	x	x	84,0	x	84,0	x	x	x
Gründungszuschuss	14,8	13,3	15,6	22,9	x	x	x	x	28,6
G Freie Förderung									
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zugrunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Ermessensleistungen)
6c) Verbleibsquote für Männer und Frauen

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Verbleibsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2020 - Dezember 2020) ¹⁾

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen ²⁾	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte ³⁾
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	78,1	77,5	78,5	75,2	42,5	46,5	68,2	66,7	83,2
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	77,8	75,4	79,2	73,9	72,1	65,1	62,1	62,9	77,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	82,1	80,4	83,1	80,2	87,2	69,9	71,6	60,9	82,7
Maßnahmen bei einem Träger	68,1	64,3	70,4	61,6	51,7	50,0	48,9	x	65,8
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	81,8	61,9	91,1	73,1	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	86,4	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	79,5	x	89,3	x	x	x	x	x	x
Probefbeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	80,0	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Berufseinstiegsbegleitung	98,3	95,7	100,0	97,2	x	x	x	x	97,2
Assistierte Ausbildung	81,0	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ¹⁾	88,4	90,4	87,2	88,4	x	x	x	x	88,4
Ausbildungsbegleitende Hilfen	93,0	89,7	94,1	92,0	x	x	x	x	92,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	68,8	x	77,3	71,0	x	x	x	x	71,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	97,4	96,2	98,0	97,4	x	x	x	x	97,4
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	80,4	81,6	79,6	75,7	58,3	51,4	61,9	x	78,6
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung ³⁾	77,4	80,1	75,6	73,1	58,3	48,5	59,3	x	76,0
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	74,5	85,0	68,6	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	99,1	100,0	98,8	100,0	x	x	x	x	100,0
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	88,7	90,7	87,9	88,6	x	87,0	84,8	x	90,2
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	92,0	x	x	92,0	x	92,0	x	x	x
Gründungszuschuss	97,5	97,8	97,4	100,0	x	x	x	x	100,0
G Freie Förderung									
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zugrunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 7) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)

Das Internetangebot der BA-Statistik informiert u. a. darüber, wie sich die Rahmenbedingungen für die Eingliederung in den regionalen Arbeitsmarkt entwickelt haben (§ 11 Abs. 2 Nr. 7 SGB III).

Mit unseren Interaktiven Statistiken können Sie sich Ihre Daten und Grafiken selbst zusammenstellen.

[Interaktive Statistiken](#)

Die Anwendungen enthalten Daten zu folgenden Themen:

- Arbeitsmarkt im Überblick
- Leistungsbezug
- Arbeitslosigkeit
- Ausbildungsmarkt
- Berufe und Branchen
- Beschäftigung, Entgelte, regionale Mobilität
- Demografie und Migration
- Fachkräftebedarf

Außerdem stehen zur Verfügung:

[Interaktive Arbeitsmarkt- und Strukturanalysen](#)

Bei der Einordnung der Daten zur Eingliederungsbilanz in den regionalen Kontext unterstützen folgende Jahreszahlen- und Zeitreihenprodukte:

[Zahlen, Daten, Fakten - Strukturdaten und -indikatoren - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose nach Rechtskreisen - Deutschland, West/Ost, Länder und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Langzeitarbeitslosigkeit - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen, Agenturen für Arbeit, Kreise und Jobcenter \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Abgang und Verbleib von Arbeitslosen in Beschäftigung – Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen und Agenturen \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquote - Deutschland, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Gemeinden \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen, Agentur für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Gemeldete Arbeitsstellen - Deutschland, West/Ost und Länder \(Zeitreihe Jahreszahlen ab 1991\)](#)

[Beschäftigungsquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Regionalreport über Beschäftigte - Kreise und Agenturen für Arbeit \(Quartalszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Arbeitsort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Wohnort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2007\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Kreise \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2005\)](#)

Bei Fragen zu den Produkten stehen Ihnen gerne die Kolleginnen und Kollegen in den Statistik-Services zur Verfügung.

Tabelle 8) Entwicklung der Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung
8a) Zugang Jahressumme

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

	2018	2019	2020	2021	Veränderung 2021 gegenüber Vorjahr	
					absolut	in %
					5	6
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	5.173	4.859	3.816	3.527	- 289	- 7,6
Vermittlungsbudget ¹⁾	2.161	1.901	1.440	950	- 490	- 34,0
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	2.890	2.814	2.288	2.468	180	7,9
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.653	1.748	1.561	1.496	- 65	- 4,2
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	1.237	1.066	727	972	245	33,7
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ¹⁾	3	3	-	-	-	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾	102	119	67	96	29	43,3
dav. Vermittlungsbudget ¹⁾	31	40	22	20	- 2	- 9,1
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	71	79	45	76	31	68,9
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	*	13	*	*
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	*	*	*	-	*	*
B Berufswahl und Berufsausbildung	951	709	680	677	- 3	- 0,4
Berufseinstiegsbegleitung	195	55	169	193	24	14,2
Assistierte Ausbildung	49	20	*	149	*	*
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	*	5	*	149	*	*
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	*	15	7	-	- 7	- 100,0
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	-	-	-	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	*	*	*
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ²⁾	346	293	228	181	- 47	- 20,6
Ausbildungsbegleitende Hilfen	192	213	148	62	- 86	- 58,1
Außerbetriebliche Berufsausbildung	38	31	27	21	- 6	- 22,2
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	9	10	8	4	- 4	- 50,0
Einstiegsqualifizierung	117	79	83	58	- 25	- 30,1
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	5	5	8	5	- 3	- 37,5
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	3	*	*	*	*
C Berufliche Weiterbildung	1.212	1.255	1.159	913	- 246	- 21,2
Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	1.109	1.085	992	750	- 242	- 24,4
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	54	68	52	39	- 13	- 25,0
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	49	102	115	124	9	7,8
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	557	548	468	398	- 70	- 15,0
Eingliederungszuschuss	381	390	350	304	- 46	- 13,1
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	39	36	20	21	1	5,0
Gründungszuschuss	137	122	98	73	- 25	- 25,5
G Freie Förderung	-	-	-	-	-	x
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	x
Summe (A, B, C, D, G)	7.893	7.371	6.123	5.515	- 608	- 9,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 8) Entwicklung der Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung
8b) Eingliederungsquote

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen (jeweils Januar - Dezember); Eingliederungsquote (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt)

	Austritte			Eingliederungsquote (in %)		
	2018	2019	2020	2018	2019	2020
	1	2	3	4	5	6
A Aktivierung und berufliche Eingliederung						
Vermittlungsbudget	2.162	1.901	1.440	70,0	64,5	65,6
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	2.872	2.905	2.265	62,0	62,3	65,8
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.642	1.757	1.570	70,6	71,7	73,3
Maßnahmen bei einem Träger	1.230	1.148	695	50,5	48,1	48,9
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	3	3	-	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	102	127	66	57,8	68,5	63,6
dav. Vermittlungsbudget	31	40	22	48,4	82,5	81,8
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	71	87	44	62,0	62,1	54,5
Probefbeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	17	25	20	x	56,0	75,0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	*	*	*	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung						
Berufseinstiegsbegleitung	161	170	173	35,4	42,4	41,6
Assistierte Ausbildung ²⁾	45	21	21	53,3	71,4	61,9
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	4	*	*	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	41	*	*	48,8	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	-	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	-	*	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ¹⁾	326	324	276	47,5	50,3	49,3
Ausbildungsbegleitende Hilfen	231	189	157	84,8	86,2	84,1
Außerbetriebliche Berufsausbildung	51	39	32	68,6	43,6	53,1
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	7	9	16	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	142	97	76	64,1	70,1	65,8
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	-	3	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung						
Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	1.059	1.066	1.098	72,1	66,7	67,6
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung ³⁾	874	906	949	67,6	61,7	62,8
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	60	77	55	53,3	48,1	36,4
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	61	71	114	95,1	95,8	97,4
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit						
Eingliederungszuschuss	420	368	354	82,6	80,4	81,9
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	24	30	25	75,0	70,0	84,0
Gründungszuschuss	151	135	122	23,2	20,0	14,8
G Freie Förderung						
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Austritte aus assistierter Ausbildung sind für den Berichtszeitraum 2017 - 2018 überwiegend als vorzeitige Beendigungen zu betrachten, daher sind die Eingliederungsquoten nur eingeschränkt aussagekräftig.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9a) Zugang Jahressumme

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Arbeitslose Rechtskreis SGB III (hochgerechnete Werte)	15.917	9.867	x	x	x	x	x	x	x
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.527	2.364	44,3	33,3	13,5	19,8	10,3	2,3	8,0
Vermittlungsbudget ¹⁾	950	675	44,9	32,7	12,6	20,0	11,9	(2,4)	9,5
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	2.468	1.625	45,0	34,5	14,3	20,1	9,8	2,4	7,4
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.496	984	39,9	29,3	11,3	17,9	10,0	(2,4)	7,5
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	972	641	x	x	x	x	x	x	x
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ¹⁾	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾	96	55	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget ¹⁾	20	16	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	76	39	x	x	x	x	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	13	9	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(-)	(*)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	-	-	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	672	281	x	x	x	x	x	x	x
Berufseinstiegsbegleitung	193	61	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	149	65	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	149	65	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	*	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ²⁾	181	89	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	62	30	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	21	*	(46,7)	(*)	(*)	(*)	(*)	(-)	(*)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	4	*	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	58	19	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	-	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung (ohne Beschäftigtenqualifizierung) ⁴⁾	637	422	x	x	x	x	x	x	x
Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	598	394	x	x	x	x	x	x	x
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	39	28	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	398	246	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss	304	192	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	21	15	(20,0)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
Gründungszuschuss	73	39	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Summe (A, B, C ohne Beschäftigtenqualifizierung, D, G)	5.234	3.313	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

4) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9b) Bestand Jahresdurchschnitt

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- samt	darunter		Insge- samt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Arbeitslose Rechtskreis SGB III (hochgerechnete Werte)	4.491	2.689	x	x	x	x	x	x	x
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	142	89	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsbudget ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	132	84	x	x	x	x	x	x	x
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	21	14	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	111	71	x	x	x	x	x	x	x
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾	8	4	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ¹⁾	8	4	x	x	x	x	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	2	1	(25,0)	(-)	(-)	(-)	(25,0)	(-)	(25,0)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	722	301	x	x	x	x	x	x	x
Berufseinstiegsbegleitung	306	103	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	56	29	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	43	20	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	14	9	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	1	0	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ²⁾	127	60	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	126	58	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	39	29	(41,2)	(21,9)	(10,1)	(11,8)	(19,0)	(3,5)	(15,6)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	17	4	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	48	18	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	2	-	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung (ohne Beschäftigtenqualifizierung) ⁴⁾	403	276	x	x	x	x	x	x	x
Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	358	252	48,5	35,9	14,7	21,0	11,5	(2,9)	(8,6)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	45	25	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	232	141	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss	126	81	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	37	21	x	x	x	x	x	x	x
Gründungszuschuss	69	38	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Summe (A, B, C ohne Beschäftigtenqualifizierung, D, G)	1.499	807	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

4) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

I. Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2020 - Dezember 2020)

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Ins- ges- amt	darunter		Ins- ges- amt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	1.440	980	(49,3)	(39,2)	(19,2)	(19,9)	(9,1)	(1,9)	(7,1)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	2.265	1.627	44,9	33,7	15,0	18,5	10,7	3,3	7,4
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.570	1.123	40,4	30,2	13,6	16,3	9,5	2,9	6,6
Maßnahmen bei einem Träger	695	504	54,8	41,5	18,1	23,4	13,3	(4,0)	9,3
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	66	48	(20,8)	(6,3)	(-)	(6,3)	(14,6)	(-)	(14,6)
dav. Vermittlungsbudget	22	19	(15,8)	(-)	(-)	(-)	(15,8)	(-)	(15,8)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	44	29	(24,1)	(10,3)	(-)	(10,3)	(13,8)	(-)	(13,8)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	20	17	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)	(-)	(-)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Berufseinstiegsbegleitung	173	67	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	21	15	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	*	*	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	-	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ¹⁾	276	155	(59,4)	(34,2)	(25,2)	(9,0)	(22,6)	(7,7)	(14,8)
Ausbildungsbegleitende Hilfen	157	68	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	32	14	(57,1)	(21,4)	(*)	(*)	(28,6)	(-)	(28,6)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	16	6	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	76	44	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	3	*	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung (ohne Beschäftigtenqualifizierung) ²⁾									
Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	949	649	51,2	40,7	12,5	28,0	10,2	(1,4)	8,8
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	55	38	(50,0)	(15,8)	(-)	(15,8)	(34,2)	(*)	(*)
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	354	231	(39,4)	(30,3)	(16,5)	(13,9)	(8,2)	(2,2)	(6,1)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	25	15	x	x	x	x	x	x	x
Gründungszuschuss	122	68	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung									
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten

Agentur für Arbeit Paderborn (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

II. Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2020 - Dezember 2020)

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	darunter						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- samt	darunter		Insge- samt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wanden- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	65,6	67,8	(66,9)	(62,8)	(64,9)	(61,0)	(82,0)	x	(80,0)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	65,8	65,3	60,5	57,5	61,1	55,1	69,0	73,6	66,9
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	73,3	72,6	67,8	65,2	63,4	67,8	74,8	75,8	74,3
Maßnahmen bei einem Träger	48,9	49,2	48,6	45,0	57,1	35,6	59,7	x	55,3
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	63,6	64,6	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	81,8	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	54,5	55,2	x	x	x	x	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	75,0	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Berufseinstiegsbegleitung	41,6	35,8	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	61,9	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	60,0	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein ¹⁾	49,3	45,2	(43,5)	(39,6)	(28,2)	x	(48,6)	x	(43,5)
Ausbildungsbegleitende Hilfen	84,1	77,9	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	53,1	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	65,8	61,4	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung (ohne Beschäftigtenqualifizierung) ²⁾									
Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	62,8	61,0	57,5	57,2	59,3	56,0	59,1	x	61,4
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung ³⁾	36,4	28,9	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	81,9	82,3	(84,6)	(87,1)	(81,6)	(93,8)	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	84,0	x	x	x	x	x	x	x	x
Gründungszuschuss	14,8	16,2	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung									
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zugrunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.